



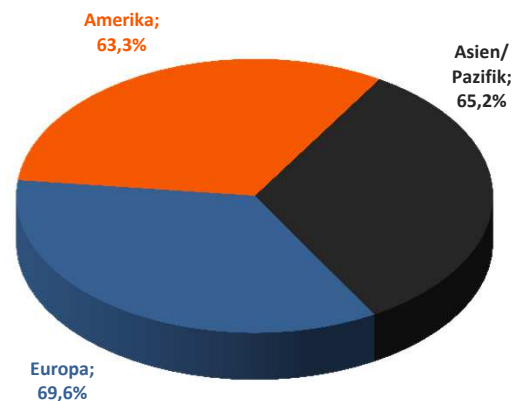
ANLAGESTRATEGIE

Der **RiskProtect III Plus** soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments stabile Renditen zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen auch Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

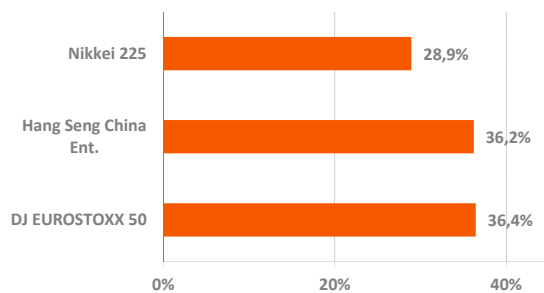
ISIN	LU0702030577
WKN	A1JNET
Bloomberg Ticker	KCMRP3P LX
Verwaltungsgesellschaft	Alceda Fund Management S.A
Depotbank	M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
Informationsstelle	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	31. Januar 2012
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,37%
Depotbankgebühr p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	15% über der Hurdle Rate (5%) mit HWM

ASSET ALLOCATION (Optionen nach Regionen)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (nominal)



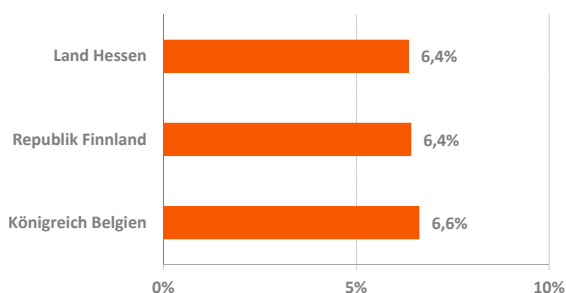
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

OPTIONEN IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	10
Optionsprämie	0,11%
Sicherheitspuffer	24,89%
Restlaufzeit (d)	47,21
Implizite Volatilität	36,12%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	56,8%
AA+	17,1%
AA	18,6%
AA-	0,0%
ohne Rating	7,5%

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Die Wahl von Donald Trump zum 45. Präsidenten der Vereinigten Staaten war das marktbeherrschende Thema im November. Im Vorfeld der Wahl kamen die Aktienmärkte weltweit deutlich unter Druck. Dabei markierte der S&P 500 mit neuen aufeinanderfolgenden negativen Handelstagen seine längste Verlustserie seit 36 Jahren. Der Schweizer SMI fiel zum gleichen Zeitpunkt auf seinen niedrigsten Wert seit Juni. Im Anschluss an eine turbulente Wahlnacht starteten insbesondere die US-Indizes eine beeindruckende Rallye, die die drei US-Indizes S&P 500, NASDAQ 100 und Russell 2000 auf neue Allzeithochs trug. Im Monatsvergleich verbuchte der Russell 2000 das beste Monatsergebnis (+10,99%); S&P 500 (+3,42%) sowie NASDAQ 100 (+0,20%) gewannen ebenfalls. Dagegen fiel die Rallye bei den europäischen Indizes auf Grund des bevorstehenden Verfassungs-Referendums in Italien aus. Im Monatsvergleich gab der italienische FTSEMIB am stärksten nach (-1,14%); DAX (-0,23%) und DJ EUROSTOXX 50 (-0,12%) verloren leicht. In Asien profitierte der japanische Nikkei 225 zusätzlich vom schwachen Yen und verbesserte sich im Monatsvergleich um 5,07%; der Hang Seng China Enterprise Index stieg 2,82%.

Die impliziten Volatilitäten kletterten im Vorfeld der US-Wahl deutlich nach oben. Mit neun bzw. zehn aufeinanderfolgenden positiven Handelstagen markierten die Volatilitätsindizes von S&P 500 bzw. Russell 2000 jeweils die längste Gewinnserie in ihrer Geschichte. Der VSTOXX, der die implizite Volatilität von Optionen auf den DJ EUROSTOXX 50 misst, stieg ebenfalls an zehn Handelstagen in Folge an. Mit der Rallye der Aktienindizes gingen die impliziten Volatilitäten insbesondere in den USA deutlich zurück. Alle US-Volatilitätsindizes beendeten den November deutlich unter ihren Schlusskursen des Vormonats. In Europa verharrten die Volatilitätsindizes zum Monatsende auf Grund des anstehenden Verfassungs-Referendums in Italien auf attraktiven Niveaus. In Asien stiegen die impliziten Volatilitäten in Japan im Monatsvergleich an, wohingegen die impliziten Volatilitäten in Hong Kong niedriger tendierten.

Im Optionsportfolio wurde die schwache Entwicklung der Aktienindizes im Vorfeld der Wahl dazu genutzt, zusätzliche Optionspositionen einzugehen. Dabei wurden insbesondere die Gewichte von S&P 500, NASDAQ 100, Russell 2000 sowie des SMI erhöht. Zum Monatsende hin wurde das Gewicht der US-Indizes zurückgefahren. Im Gegenzug wurden - auf Grund der attraktiveren impliziten Volatilitäten - Optionspositionen auf europäische Indizes ausgebaut. Dabei wurde das Optionsexposure im Monatsvergleich leicht erhöht. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen wurde zum Monatsende hin verkürzt. Das Optionsportfolio generierte im November einen sehr attraktiven positiven Performancebeitrag.

Die Renditen deutscher Staatsanleihen kletterten zur Monatsmitte auf ihren höchsten Stand seit Januar, ehe sie in der zweiten Monatshälfte wieder zurückgingen. In der Folge wurde die Duration des Basisportfolios in der ersten Monatshälfte sowohl durch eine Reduzierung des Future-Hedges als auch durch den Kauf zusätzlicher Anleihen verlängert. In der zweiten Monatshälfte wurde die Duration schließlich wieder deutlich verkürzt. Die Rendite-Spreads zwischen deutschen Staatsanleihen und Anleihen deutscher Bundesländer bzw. Anleihen anderer Euro-Staaten weiteten sich im November deutlich aus. Diese Spread-Ausweitung resultierte in einem negativen Performancebeitrag aus dem Rentenportfolio.

WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2012		0,17%	0,42%	0,49%	-0,41%	1,57%	0,91%	0,55%	0,30%	0,25%	0,38%	0,09%	4,81%
2013	-0,25%	0,28%	0,08%	1,28%	-0,75%	-2,22%	1,29%	-0,18%	0,66%	0,44%	0,15%	-0,09%	0,64%
2014	0,15%	0,78%	0,38%	0,27%	0,46%	-0,22%	0,11%	0,97%	-0,56%	0,52%	0,42%	-0,80%	2,47%
2015	0,79%	0,40%	0,38%	0,25%	-0,42%	-0,97%	-0,33%	-2,98%	-0,07%	2,37%	0,12%	0,45%	-0,10%
2016	-0,78%	-0,57%	1,84%	0,39%	0,51%	-0,21%	0,98%	0,49%	-0,06%	0,29%	-0,54%		2,34%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

KENNZAHLEN

Performance seit Auflage	10,51%
Performance p.a.	2,09%
Volatilität p.a.	2,85%
max. Verlust (M)	-4,71%
Anteil positiver Monate	67%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-1,28%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-2,10%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-3,33%
Solvabilität	1,98%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(Monatsendwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



Thomas Altmann
Senior Portfoliomanager, Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-Charterholder



Natascha Suwald
Portfoliomanagerin
Bachelor of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Hinweis: Diese Produktpräsentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleine Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zu dem Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, Alceda Fund Management S.A. (5, Heienhaff, 1736 Senningerberg, Luxemburg) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese auf Grund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden.